



ANTRAG AUF KOSTENÜBERNAHME FÜR DIE OFFENE MRT

Untersuchung:

Sehr geehrte Damen und Herren,

bei o.g. Patienten/Patientin ist die Durchführung einer Kernspintomographie durch den zuweisenden Arzt verordnet worden.

Eine Übernahme der Kosten für ein offenes MRT zu Lasten der AOK Rheinland/Hamburg ist im Einzelfall nur möglich, wenn die Inanspruchnahme eines geschlossenen bzw. teiloffenen MRT nachweislich - unter Vorlage eines ärztlichen Attestes - nicht möglich ist (§ 13 Abs. 3 SGB V). Bei dem o.g. Patienten/Patientin ist aus folgendem Grund die Untersuchung im offenen MRT-Gerät erforderlich (zutreffendes bitte ankreuzen)

MVZ CDT
Strahleninstitut GmbH

Dr. med. M. Antunes
Dr. med. B. Arntz
Dr. med. Th. Bartz
C. Boshammer
C. Dagarve
Dr. med. S. Hammerschlag
Dipl. Phys. Dr. med.
J. J. Jennissen
Dr. med. J. Jöres
Dr. med. M. Kreß
Dr. med. M. Notarantonio
S. Pankonin
PD Dr. med. M. Quentin
M. Rieleit
K. Röhrig
I. Schmidt
Dr. med. K. Sigel
V. Theodori
Dr. med. D. Wunderlich
Ärzte für Radiologie
Dr. med. M.-E. Heckmann
Dr. med. T. Jamitzky
Dr. med. S. Kazemi
Dr. med. C. Lütter
A. Ricke
Ärzte f. Strahlentherapie
Dr. med. T. Pöppel
Dr. med. U. Reichert
Fachärzte für Nuklearmedizin
C. M. Spohn
Facharzt für Radiologie
und Nuklearmedizin
H. Ösün
Dr. med. F. Pour Ebrahim
Fachärzte für Neurologie
Tel.: 0221 / 99502-850

Weitere Standorte:

Neurologie:
Schillerstr. 13, 50968 Köln

Radiologie:
Schillerstr. 23, 50968 Köln
Weyertal 76, 50931 Köln

Offenes MRT
Custodisstraße 3-17,
50679 Köln

**Terminvergabe für
alle Standorte**
0221 / 99 502-100

www.strahleninstitut.de
Mammographie-Screening



☐ Patient hat Platzangst

☐ Patient hat einen kräftigen Körperbau

Gewicht:

Körpergröße:

☐ Patient hat körperliche Einschränkungen

☐ Patient ist ein Kleinkind mit ausgeprägter Angst vor
MRT-Untersuchungen

☐ Patient ist aufgrund seines Alters in seiner Mobilität eingeschränkt

☐ Sonstiger Grund: Sedierung nicht möglich

Genehmigung der AOK Rheinland/Hamburg:

Hiermit bestätigen wir die Übernahme der Kosten für die Untersuchung
des o.g. Patienten (siehe Schreiben vom 17.04.2014)

Datum, Unterschrift, Stempel der AOK Rheinland/Hamburg

**Sollte die Kostenübernahme per FAX gesendet werden, nutzen Sie
bitte folgende FAX Nummer:**

0221 99502 939

oder

0221 99502 129